



Tourismus-Achterbahn

Baden Tourismus 2020/2021

13.01.2022



Klaus Lorenz
Tourismusdirektor



Wie war das Tourismusjahr 2020/2021?

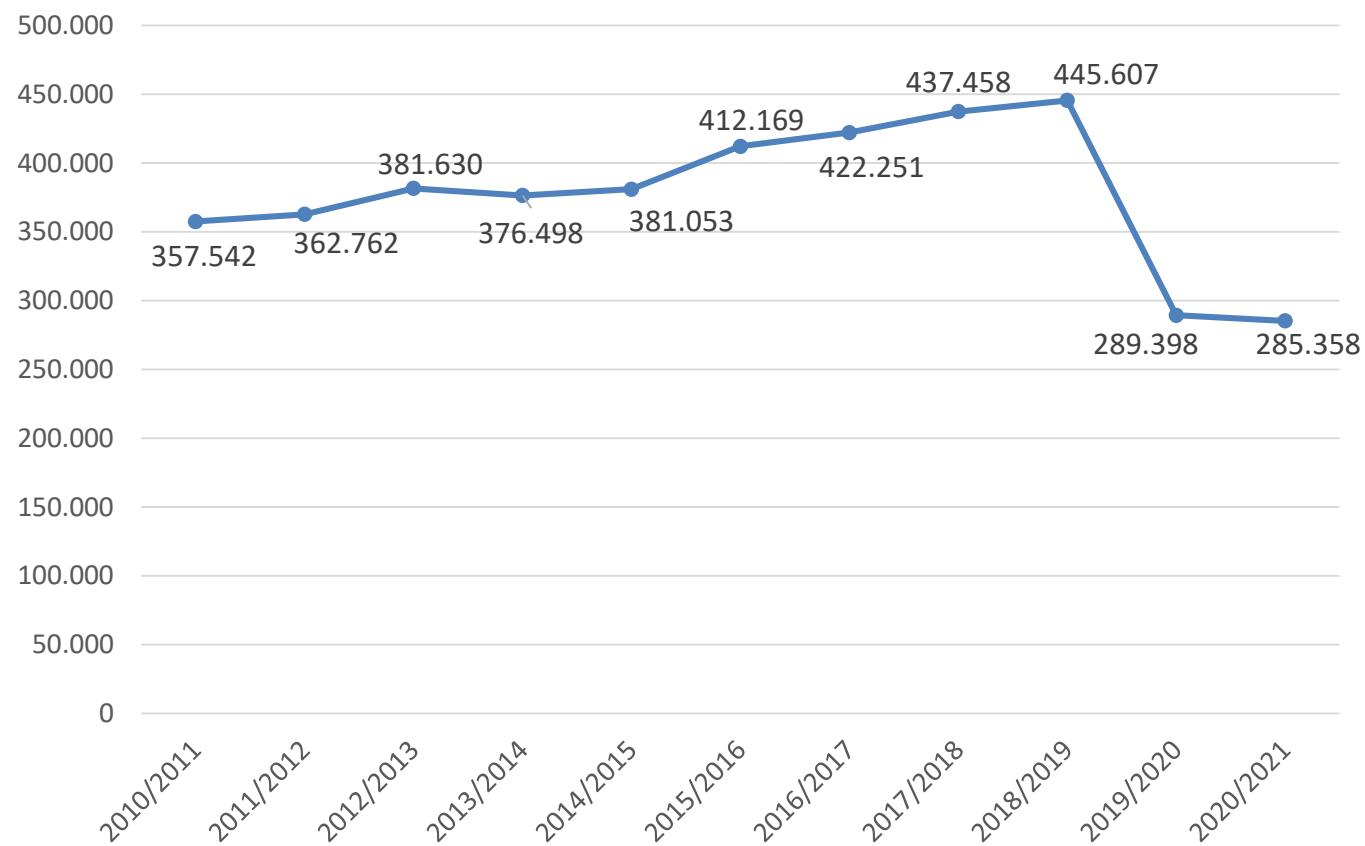
Zahlen, Daten, Fakten

Tourismusstatistik

Tourismusjahr 2020/2021



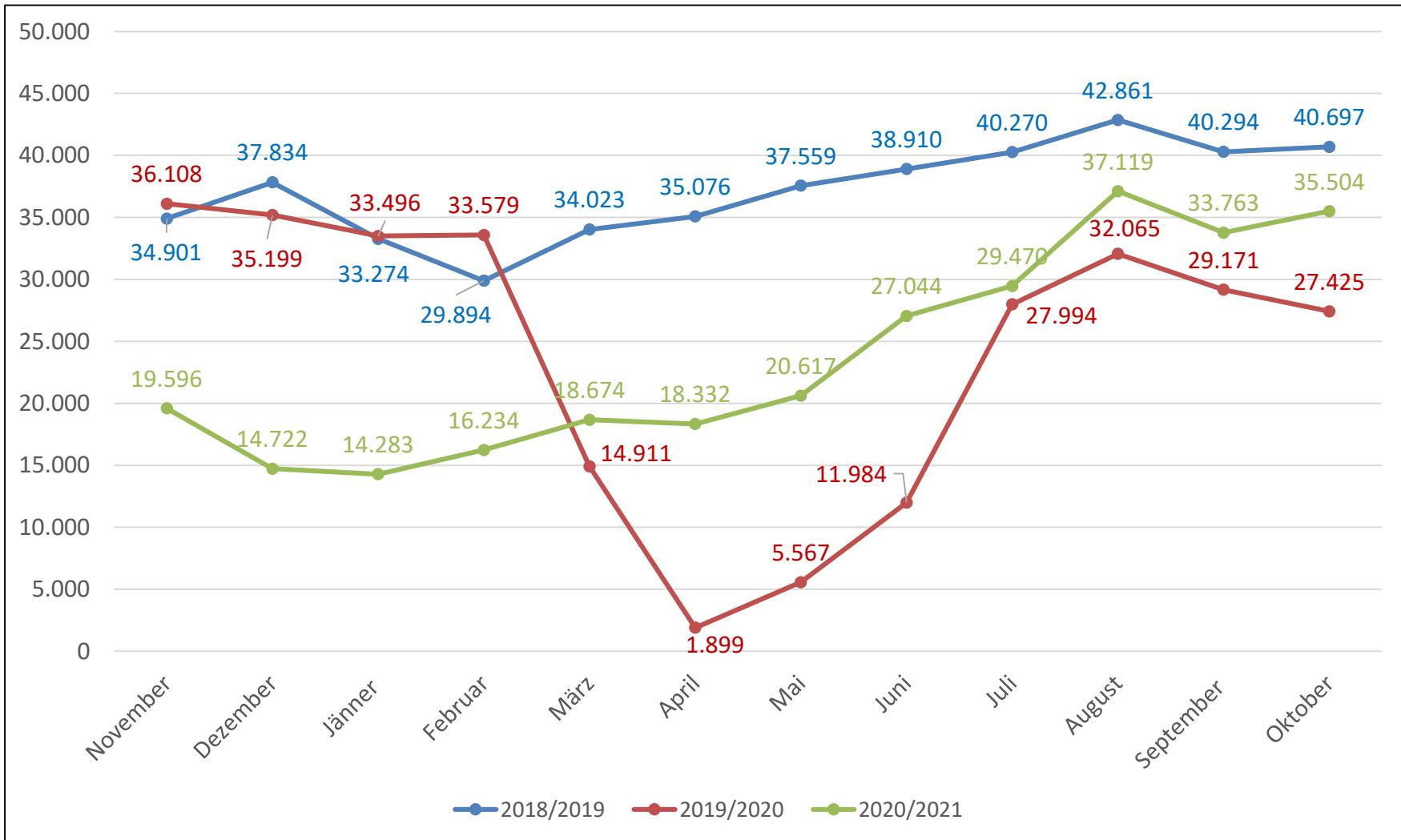
Übernachtungen 10-Jahres-Vergleich



Tourismusstatistik

Tourismusjahr 2020/2021

Baden
bei Wien



Tourismusstatistik

Tourismusjahr 2020/2021



Gewerbliche Hotellerie

Kliniken & Kurhotels

	2019	2021			2019	2021
Juni	14.434	10.240		Juni	22.956	16.371
Juli	13.058	13.214		Juli	22.916	15.458
August	18.112	17.352		August	23.338	17.662
September	15.829	14.651		September	23.217	18.562
Oktober	15.292	13.128		Oktober	23.968	21.102

Tourismusstatistik

Tourismusjahr 2020/2021



Herkunftsland	Juni-Oktober 2019	Juni-Oktober 2021	% /+/-
Österreich	34.839	42.897	+23,13%
Deutschland	13.439	11.484	-14,54%
Russland	5.507	191	-96,53%
Italien	1.865	926	-50,35%
Rumänien	1.546	1.177	-23,87%
Ungarn	1.422	925	-34,95%
USA	1.667	378	-77,32%
Tschechische Republik	1.611	1.360	-15,58%
Polen	1.283	1.262	-1,64%
Israel	1.327	1.406	5,95%
Schweiz u. Liechtenstein	1.144	822	-28,15%
Slowakei	1.061	573	-45,99%
Niederlande	1.088	968	-11,03%

Entwicklung der Quellmärkte
Im Vergleich Juni-Oktober 2019 & 2021

Tourismusreport

Public Relation Highlights



ORF TVTHEK

Favoriten Sendung verpasst Sendungen A-Z ▾ Im Fokus History LIVE

Q Suche

Baden bei Wien

01:16:10 | 02:31:17

Begrüßung durch Daniel Froschauer, Vorstan der Wl... 03:14 Min.

Ouvertüre zu "Dichter und Bauer" von Fran... 11:35 Min.

"Bad'ner Mad'In" von Karl Komzák 08:47 Min.

"Margherita-Polka" von Josef Strauß V... 04:44 Min.

"Venetianer-Galopp" von Johann Strauß V... 02:17 Min.

"Frühlingsstimmen" von Johann Strauß Sohn 07:57 Min.

Fr., 1.1.2021 | 11.15 Uhr ②
02:31 Std. | ⏱ 23 Std.

Kultur | Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker 2021

"Bad'ner Mad'In" von Karl Komzák

ORF - Neujahrskonzert 2021

Datum: 1.1.2021

Dauer: 1:59 Minuten

Zuseher Österreich: 1,265 Mio.

Zuseher International: > 50 Mio.

Zum Walzer „Bad'ner Mad'In“ von Karl Komzak werden hochwertige Aufnahmen der Badener Parklandschaften, sowie Teile der Innenstadt von RIHA Film gezeigt. Der Auftritt der Stadt Baden im Neujahrskonzert 2021 war noch wertvoller als im Jahr davor. Anders als im Jahr davor, wo Baden ein Teil des Pausenfilms zum 250.Geburtstag Beethovens war, war in diesem Jahr Baden exklusiv das Thema.

Abmoderation:

„Badner Madeln, ein großer Walzer von Karl Komzak, mit einer kleinen Reise nach Baden der traditionsreichen Kurstadt südlich von Wien“

Tourismusreport

Public Relation Highlights



ORF TVTHEK

Favoriten Sendung verpasst Sendungen A-Z ▾ Im Fokus History LIVE

ZIB 1

ORF HD

ZIB 1

15:16 | 19:28 ■■■ UT X

Brisanz in Bischofskonferenz wegen Bischof Alois Schwarz 01:58 Min. Meldungen 02:15 Min. Ausstellung in Baden begeistert mit Freiluftotos 01:13 Min. Vor dem Spiel gegen die Niederlande 01:18 Min. Adrowitzer (ORF) aus Amsterdam 01:14 Min. Hinweise | Verabschiedung 00:32 Min.

Do., 17.6.2021 | 19.30 Uhr ②
19:29 Min. | ① 4 Tage

Zu Favoriten Sendung teilen

Information | ZIB 1

Ausstellung in Baden begeistert mit Freiluftotos

Die Outdoor-Fotoschau La Gacilly Baden präsentiert sich in vierter Auflage auf sieben Kilometern „Ausstellungslänge“.

ORF – Zeit im Bild - Kultur

Datum: 17.6.2021
Dauer: 1:13 Minuten
Zuseher Österreich: 1,45 Mio.
Zuseher

Beitrag zur Eröffnung des Festival La Gacilly-Baden Photo

Hitradio Ö3 - Gewinnspiel

Datum: 17.6.2021
Dauer: 1:13 Minuten

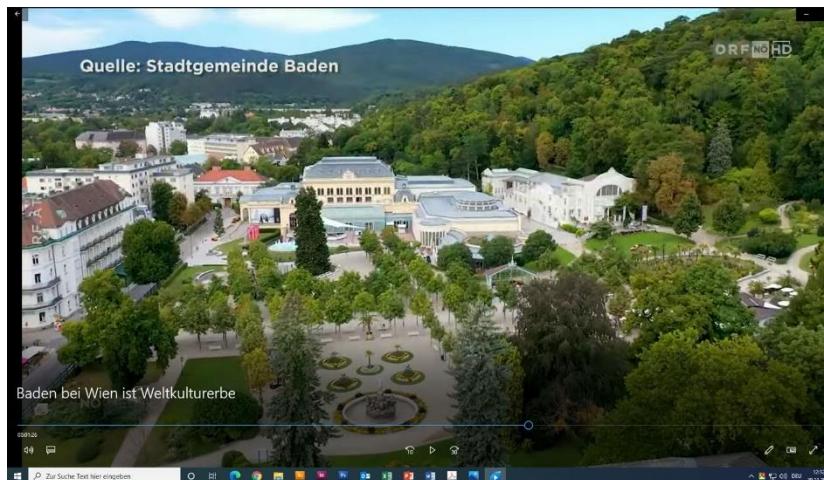
letzte Aprilwoche im Morgenfrühstück

Tourismusreport

Public Relation Highlights



A screenshot of the ORF TVTHEK website. The main video frame shows a group of people in formal attire participating in a ribbon-cutting ceremony outdoors. Below the main frame, there are two smaller thumbnail images: one for a "Mittwoch Marianne-Mendt-Jazz-Festival" and another for "Französischer Flair in Baden". At the bottom, there is a navigation bar with links for "Mi., 23.6.2021 | 20.04 Uhr", "Unterhaltung | Seitenblicke", and "Französischer Flair in Baden".



ORF Seitenblicke

Datum: 23.6.2021
Dauer: 1:31 Minuten
Zuseher: ca. 700.000 Zuseher

Beitrag zur Eröffnung des
Festival La Gacilly-Baden Photo

ORF – Zeit im Bild - Kultur

Datum: 24.7.2021
Dauer: 0:25 Minuten
Zuseher: 1,52 Mio. Zuseher

ORF NÖ Heute - Kultur

Datum: 24.7.2021
Dauer: 2:18 Minuten

Beitrag zu Baden ist Welterbe

Tourismusreport

Public Relation Highlights

Baden
bei Wien

22 | Österreich

UNESCO gibt grünes Licht: Baden zählt zum Welterbe

Entscheidung. Kurstadt wird in erlauchten Kreis aufgenommen

VON STEFAN JEDLICKA

Die Entscheidung ist gefallen. Am Samstag hat die UNESCO die Stadt Baden in ihre Welterbe-Liste aufgenommen. Als Teil der „Great Spas of Europe“, zu denen zehn weitere Kurstädte Europas zählen. Sie alle seien „einzigartige Zeugnisse für die soziale Kultur und des Kulturs der 18. und 19. Jahrhunderts“, weshalb ihnen ein „außergewöhnlicher universeller Wert“ zugesprochen wurde, hieß es in der Begründung. Baden wurde als einziger österreichischer Vertreter in die länderübergreifende Nominierung aufgenommen.

Achtausend lang war die Bewerbung vorbereitet worden, nun gab das Welterbe-Komitee in seiner Sitzung in Fuzhou (China) grünes Licht. Jahrtausendealte Bädertradition, das Flair des Biedermeier und der Kaiserzeit, historische Baustruktur und Parkanlagen – all das soll nun noch besser vermarktet werden und noch mehr Touristen anlocken, hofft Badens Stadtführung.

„Größte Auszeichnung“

„Das ist die größte Auszeichnung, die unserem einzigartigen historischen Erbe jemals zu Teil wurde“, freut sich Bürgermeister Stefan Szűcsék und Statthalter Hans Hornýk (ÖVP). „Ich bedanke mich bei UNESCO-Welterbe-Komitee, dass wir in den erlauchten Kreis. Wir werden das in uns gesetzte Vertrauen nicht enttäuschen.“ Die Eintragung in die Liste macht uns bewusst, was Baden so außergewöhnlich macht: die besondere Kombination aus natürlichen Heilkörpern, therapeutischen Infrastrukturen und besonderer Erdbebenfreiheit.

Führerhafte wurde die Bewerbung von Statthalter Hans Hornýk als Welterbe-Baufräugtret betreut. „Ein Team aus den sieben Städten und elf Städten hat seit 2013



MARIELE FUCHS

Aufnahme in die Welterbeliste ist eine weite Ausdehnung, meinte sie mit Verweis auf die bereits als Weltkulturerbe definierten Sehenswürdigkeiten Wachau und Semmeringbahn. „Diese Ehre ist auch ein wichtiges Signal für den Tourismus und unterstreicht das Potenzial von Städtekoporationen auf europäischer Ebene.“

Thermalquellen

Die Thermalquellen von Baden wurden erstmals in der Römerzeit dokumentiert. Ab dem 15. Jahrhundert erlangte der Ort unter dem Haus Habsburg zunehmend Bedeutung, ehe Baden ab 1793 unter Kaiser Franz II. zum führenden Kurort Österreichs wurde. 1805 wurde das erste stehende Kurhotel Europa eröffnet.

Die Präsidentin der öster

reichischen UNESCO-Kommission, Sabine Haag, freute sich über die Entscheidung: „Ich gratuliere der Stadt Baden, die innerhalb der Bestanden dieser Nominierung ist, sehr herzlich zu dieser internationalen Anerkennung und zum Bekennnis zur Bewahrung des kulturellen Erbes.“



MARIELE FUCHS

UNESCO-Welterbe

Die „Great Spas of Europe“ Der Zusammenschluss umfasst neben Baden noch Bad Ems, Bad König, Baden-Baden in Deutschland, Karlovy Vary und Marienbad und Franzensbad in Tschechien, Spa in Belgien, Vichy in Frankreich, Montecatini Terme in Italien und Bath in Großbritannien. Es ist das erste Mal, dass mehrere Städte gemeinsam beworben haben

1.121

Erste Gratulation war am Samstag Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP). „Die Badens in ihrer Liste

Gemeinderat beschlossen und von der UNESCO anerkannten Managementplänen an. „Wir waren sehr froh, aber auch der perfekte Moment, um allen Dank zu sagen, die dazu beige tragen haben. Als Nächstes werden wir den 2018 vom

KURIER österreichweit, 25.7.

14 NO Aktuell

Baden könnte morgen zu «Weltkulturerbe» werden

VP-Stadtrat Hans Hornýk setzte sich bereits seit dem Jahr 2000

Morgen findet die lang ersehnte Sitzung der UNESCO-Jury statt.

Baz. Baden. Eine der wohl wichtigsten Sitzungen steht Baden morgen bevor. Da entscheidet sich nämlich, ob der bekannte Kurort zum Weltkulturerbe ernannt wird. Die Sitzung der UNESCO-Jury tagt um 13.30 Uhr.

Das Erbe. VP-Stadtrat Hans Hornýk setzt sich bereits seit 2013 für das Projekt ein. Baden habe alle Anforderungen erfüllt sowie den Bebauungsplan

und die Schutzzonen angepasst und ausgeweitet, um sein historisches Erbe zu bewahren.

Schützenswert. Hornýk hat zudem nicht locker geblieben. Er hat Antrags- und Nominierungsdossiers gestellt und sogar einen neuen Bürgermeister von der Idee überzeugen können.

„Es ist das Gesamtkunstwerk Baden, das beeindruckt“, so der Stadtrat. „Die Villen, die vielen ehemaligen Badeanstalten und vieles mehr.“ Schon morgen könnte der Traum

Badens Wirklichkeit werden, doch es gibt auch Kritik.

Es gibt immer Menschen, die begeistert sind und andere, die eben nicht sind.“

Historie. Den Kur-Tourismus in Baden gibt es bereits seit Jahrhunderten. Zuletzt war Baden in den 1920er-Jahren ein Ort der intellektuellen Bürgertums. „Die Villen, die vielen ehemaligen Badeanstalten und vieles mehr.“ Schon morgen könnte der Traum

VON STEFAN JEDLICKA

Baden bei Wien

Baden bei Wien

Baden bei Wien

Baden bei Wien

ÖSTERREICH - NÖ, 23.7.

Baden bei Wien als Teil des Unesco-Welterbes

Baden/Fuzhou – Baden bei Wien darf sich künftig mit dem Welterbeprädikat schmücken. Die Stadt sei am Samstag gemeinsam mit zehn anderen Kurorten als transnationale, serielle Welterbestätte „Great Spas of Europe“ in die Liste des Unesco-Welterbes aufgenommen worden, teilte die österreichische Unesco-Kommission mit. Die Entscheidung fiel bei der laufenden Sitzung des zuständigen Komitees im chinesischen Fuzhou. (AP)

DER STANDARD, 26.7.

Baden ist Weltkulturerbe

Das Unesco-Welterbe-Komitee hat entschieden, die „Great Spas of Europe“ in die Welterbe-Liste aufzunehmen. Unter diesen elf europäischen Kurstädten, die sich durch Bädertradition, Kulturgeschichte sowie Stadt- und Landschaftsbild auszeichnen, ist auch das niederösterreichische Baden.

DIE PRESSE, 26.7.

22 | Österreich

Historisches Erbe bringt Verpflichtungen

Baden bei Wien. Seit Samstag zählt die Kurstadt zum UNESCO-Welterbe. Einflussnahme auf neue Bauprojekte fürchtet man nicht, für private Eigentümer soll sich durch den Status nichts verändern



Historische Bauten – hier das Kurtheater – prägen die Badener Innenstadt und trugen aufnahme in die Welterbe-Liste bei

Die Sommerarena im Kurpark wird saniert

Das Freibad am Josefsplatz; Das Römerbad Museum

Baden ist Teil der „Great Spas of Europe“

WELTERBE

Die Liste der UNESCO gibt es neben Baden zehn weitere Städte: • Hallstatt-Schachstein, Salzburg • Stadt Salzburg, historisches Zentrum • Schloss und Gärten von Schönbrunn • Seinegebaude Niederösterreich/Steiermark • Steiermark • Stadt Graz, historisches Zentrum und Schlösser • Wachau (Niederösterreich) • Historisches Zentrum von Wien • Fert-Mesnilleider See (Burgenland) • Alte historische Pfahlbauten um die Alpen • Baden bei Karpaten und der Karpaten und der anderen Regionen Europas

WELTERBE

In Österreich gibt es neben Baden zehn weitere Städte: • Hallstatt-Schachstein, Salzburg • Stadt Salzburg, historisches Zentrum • Schloss und Gärten von Schönbrunn • Seinegebaude Niederösterreich/Steiermark • Steiermark • Stadt Graz, historisches Zentrum und Schlösser • Wachau (Niederösterreich) • Historisches Zentrum von Wien • Fert-Mesnilleider See (Burgenland) • Alte historische Pfahlbauten um die Alpen • Baden bei Karpaten und der Karpaten und der anderen Regionen Europas

WELTERBE

Der Redakteur

Begonnen hat die journalistische Werbung für die Kurstadt Baden bei Stefan Jedlicka in den NÖ, wo er Redakteurin im Mündig und im Standard war. Im Jahr 2018 ist er Mitglied des Chronik-Teams im KURIER. Zuerst im Burgenland, seit neuer in der österreichischen Ausgabe. Alle für die Region Südböhmen und Südmähren.

Riesenhuber, Bürgermeister von Dürnbach, in einem einzigen Bauplatz haben wir die Zukunft der Kurstadt in Baden bestimmt. Und es wird konstruktiv vorgehen. Bei privaten Bauprojekten wird es sehr behutsam mit unserer Baubehörde.“

Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Riesenhuber, Bürgermeister von Dürnbach, in einem einzigen Bauplatz haben wir die Zukunft der Kurstadt in Baden bestimmt. Und es wird konstruktiv vorgehen. Bei privaten Bauprojekten wird es sehr behutsam mit unserer Baubehörde.“

Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Riesenhuber, Bürgermeister von Dürnbach, in einem einzigen Bauplatz haben wir die Zukunft der Kurstadt in Baden bestimmt. Und es wird konstruktiv vorgehen. Bei privaten Bauprojekten wird es sehr behutsam mit unserer Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

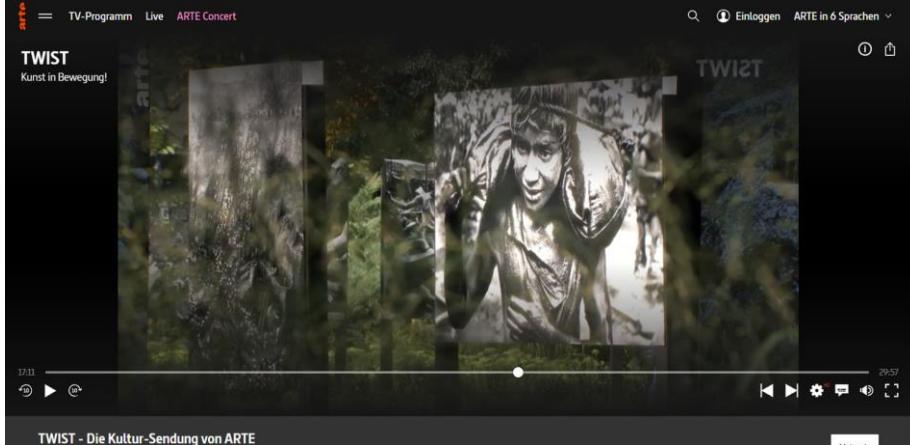
Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen.“ Und es wird weitermachen. Ein gemeinsamer Verein ist in Planung, die offizielle Übergabe der Welterbe-Befähigung erfolgt im September. „Um private Bauprojekte und Tourismusvorhaben ordnungsgemäß zu gestalten, muss unser Baubehörde“

Szűcsék. Seitdem im Jahr 2000 auf der UNESCO-Liste findet sich die Wachau in NÖ. Die Auswirkungen seien durchaus positiv, findet Johann

Hochhaus-Projekt am Heumarkt – „macht sich Szűcsék nicht“. „Ich weiss kein Grund, warum wir nicht weitermachen

Tourismusreport

Public Relation Highlights



ARTE TWIST – Das neue Kulturmagazin

Datum: 26.9.2021

Dauer: 5:25 Minuten

Beitrag zum Festival La Gacilly-Baden Photo



PARNASS

Ausgabe: 3/2021

Größe: 2/1 Seiten

Auflage: 12.500 Stück

Artikel zum Festival La Gacilly-Baden Photo in einem der renommiertesten deutschsprachigen Kulturmagazinen

ca 4 Ausstellungen präsentiert, von denen die Werte der
naturschützenden International Union für
Conservation of Nature (IUCN) bzw. Menschen für
Menschen (MfM) ausgewählt werden. Nach dem
Gipfel in der Münchner Gartenschau, gefolgt von
der Corrida, der UN-Konvention über die biodi-
versität und dem diesjährigen großartigen
pinguinischen Viertelfinale in Kunming, China, im September,
ist es nun wieder Zeit, die Schönheit und die
Vielfalt unserer Natur zu verbilden.
Diese beiden hochkomplexen Erhaltungs-
maßnahmen sind nicht nur für die Zukunft
notwendig und erfordern einen breiten Zusammenschluss
von Schülern und Schülern in Niederösterreich in
ca 1.000 Bildern visualisiert, verhindern dass wir uns
nicht mit anderen Ländern vergleichen. Ob sie zu
reichen, Ecuador, Chile, Mexiko oder Argentinien
stammen, alle Fotografien sind von den Teilnehmern
im Alltag aufgenommen. Jeder Tag ist ein
Kunstwerk des Künstlers ein, erweckt die mal-
ische Schönheit und legt sie als eine Art eines
eigenen Stil für Poesie, Kreativität oder Humor
für alle zu neuer Entdeckung und Freude.
Die Bilder sind in einer Einheit zusammengefasst.
Darüber hinaus wird das Festival die biologi-
sche Vielfalt unserer Planeten fördern.

TOURIST INFORMATION BADEN
T 02232 8800-400
INFO@BADEN.AT
WWW.TOURISMUS.BADEN.AT

Festival La Gacilly-Baden Photo | © Cail De Souza/CP

Tourismusreport

Public Relation Highlights

Baden
bei Wien

SEITE 85 - DOKUMEN TSID: 15. JULI 2021 - SR. 38

Reiseblatt

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG



SENDEPAUSE FÜR DIE ROSEN

Beim Fotofestival in Baden bei Wien wurden die Teilnehmer gebeten, neben den Arbeiten für ihre Ausstellungen ein weiteres Bild mitzubringen – von ihrem Lieblingsbaum. *Von Freddy Langer*

Der Name Bremen ist kein Name einer Stadt, sondern man kann damit diese Region im Norden Deutschlands bezeichnen, die kleinländisch klingt, stetig bewohnt ist und gleichzeitig eine sehr starke Identität hat. Ein bisschen wie ein altes, sehr eingeschlossenes Dorf, das sich nicht weiter ausbreiten will, aber auch nicht zurücktreten möchte. Ein Ort, der sich auf seine Traditionen stützt, die er sehr gerne pflegt, aber dennoch offen für neue Dinge ist.

Lebenszusammen oder gleich die Situation der Welt, Kein Raum in der Raum ist ein Raum.
Wir können es nicht! Ein Raum ist nichts mehr. Und eingriffen wichtige Funktion als Produkt von Statuten des Lebens übertragen und ermöglichen und spielen das Heil für das

Die geistigen Kräfte sind nicht unbedeutlich. Sie sind die Kräfte, die wir am meisten für das Volkshochschul- und das Stadtteilzentren-Modell benötigen, denn sie können die gesuchte soziale Konsolidierung unterstützen.

all das überfordert nur zu schnell unseren Verstand. Und natürlich das Mythen her oder gleich die Religionen, die er erklären. Und dann verbleibt stets hinter jenem Hauch des leichten Halbsinns die Stimme des Zorns, oder es geht direkt der Herrgott ins Brummen. Daraufhin zu erkennen, dass weiter nichts kommt und Nachdenken ein prosaisches 20 Minuten-Sitzungsschema in die Kugel fliegen lässt.

Und wieviel ist nun die kleine Biene? Schließlich war sie ja erst auf einer Kreisfahrt gewesen, schreibt ihr ein Bienenfachmann. Aber sie ist nicht so leicht zu überzeugen, dass sie diese Reise nicht gemacht hat. Und schließlich könnte die Arbeit sonst auch ein Scherz sein und die Angabe mit der Formel falsch ist. Außerdem beginnen die Bienen zu schwärmen, und das ist kein gutes Zeichen für die Fortsetzung der kleinen Ausflugstour. Mit Leidenschaft! Der größte Regenwagen, eine Bienenburg aus über Leinen und Stoffen, wird gebaut, um die Biene zu beschützen. Aber jetzt ist sie wieder da. Beobachtet in blauen Hosen, einem hellroten Hemd und grüner Jacke, die Prinzessin geht wieder zur Nadel.



Bereit! Im Baute-Kinder- oder Pausenraum haben sich mit einer Überschreitung der Sitzzeitbegrenzung Strafen ergeben.



Gesägtarkeit: Gütekriterien für Frühling



Mythicus und Mythische Erzählungen / 200



Entscheidungskriterium der Blätter des Buchholz: - hier Themen



Frankfurter Allgemeine Zeitung Reiseblatt

Ausgabe: 15.7.2021
Größe: 1/1 Seiten
Auflage: 197.300 Stück

Artikel zum Festival La Gacilly-Baden Photo

Tourismusreport

Public Relation Highlights

Baden
bei Wien



50 | NIEDERÖSTERREICH

8 August 2021

NIEDERÖSTERREICH | 51

BADEN MAG MAN EBEN

Die Kurstadt Baden bei Wien freut sich aktuell über eine ganz besondere Auszeichnung. Als einzige Anwärterin aus Österreich wurde die Stadt vom UNESCO-Welterbe-Komitee in die Liste der Great Spa Towns of Europe aufgenommen.

EVA BUKOVEC



Das Strandbad, eines der größten Erlebnisbäder

Glaubt man der Sage, begann alles mit dem Hund eines römischen Legionärs. Das Tier war alt und gebrechlich. Jeden Tag verschwand es in einem kleinen Wäldchen und kehrte erst Stunden später deutlich erholt zu seinem Herrn zurück. Der Soldat, neugierig geworden, folgte seinem Viehhirten und entdeckte einen Tümpel mit warmem, dampfendem Schwefelwasser. Darin nahm der Hund genüsslich sein tägliche

Bad. Die Quelle, die den Tümpel speiste, kennt man heute als Ursprungs- bzw. Römerquelle. Sie liegt versteckt unter der Sommerarena im Kurpark. Bereits 50 n. Chr. stand hier eine von Legionären aus Vindobona und Carnuntum errichtete Therme. Südlich davon entstand der römische Badeort Aquae (lat. Wasser, Bad, Quellen), der später der Stadt den Namen gab. Die Römer legten damit den Grundstein für die einzigartige Kur- und Bildertradition, die bemerkenswerte Kulturgeschichte sowie das außergewöhnliche Stadt- und Landschaftsbild, die laut UNESCO den Ausschlag für die Aufnahme Badens in die Gruppe der ausgewählten Kurstädte geben.

Foto: matthias luening / myphotozone / Alamy Stock Photo

Wer das erste Mal in die Stadt kommt, bemerkt den penetranzen Geruch nach faulen Eiern sofort. Echte „Schwefekinder“, wie die Badener liebevoll genannt werden, nehmen es gelassen. Heiße Quellen gibt es hier viele, aber nur vierzehn davon sind gefasst. Sie alle haben eine natürliche Temperatur von bis zu 36 Grad. Gebäude wie das Josefsbad oder das Frauenbad (heute Arnulf-Rainer-Museum) erinnern an die lange Tradition als Kurstadt. Immerhin zählte Baden ab 1793 zu den führenden Kurorten Österreichs und wurde auch von den Reichen und Schönen der damaligen Zeit gerne besucht. Spätestens wenn man durch die Innenstadt flaniert, spürt man einen

FLAIR &
SOMMER-
FRISCHE

LAST
MINUTE
AB ANS MEER
JETZT SCHNELL BUCHEN

ANZEIGE

GRIECHENLAND | RHOD

Hotel Kalitea Mare Palace ****

z. B. ab Wien am 19.08.2021
Doppelzimmer, Halbpension
7 Nächte inkl. Flug p. P. ab € 7

Buchung und Details auf www.tui.at/hallo-meer und in Ihrem Reisebüro
Verantwortlicher: TUI Deutschland GmbH. Limitiertes Kontingent. Tageaktuell



Hauch von Nostalgie und den Charme längst vergangener Tage. Wie einst Beethoven oder Grillparzer lustwandeln auch heute noch Kurgäste und Besucher der Biedermeierstadt durch den Kurpark. Dieser ist mit 52 Hektar einer der größten in Europa und geht fließend in die Föhrenwälder des Wienerwaldes über. Die lange Bädertradition setzt sich mit der Römertherme bis heute fort. Zahlreiche Kurhäuser bieten die unterschiedlichsten Behandlungen, und das unter Denkmalschutz stehende Thermalstrandbad vermittelt mit einem künstlich angelegten Sandstrand das perfekte Urlaubsgefühl.

Die Badenländer haben es schon immer gewusst: Ihre Stadt ist einzigartig und wird es immer sein. Und das hat jetzt auch die UNESCO erkannt. ■

Infos: www.baden.at

Krone Bunt

Ausgabe: 8.8.2021
Größe: 2/1 Seiten
Auflage: 1,122.000
Leser: 2,259.000

Baden mag man eben – Bericht anlässlich der positiven Entscheidung zum UNESCO Welterbe.



Erfrischend anders – erfrischend Welterbe!

Marketingstrategie 2021/2022

Zeit für Sommerfrische

Unsere Produkte

Baden
bei Wien



ERFRISCHEND ANDERS- ERFRISCHEND WELTERBE! → Entspannt, fröhlich, genussvoll, lebendig...

- ✓ Festival La Gacilly-Baden
- ✓ Welterbe-Führungen
- ✓ Mondscheinkonzerte
- ✓ Arnulf Rainer Museum
- ✓ Sommerarena
- ✓ Beethovenhaus
- ✓ Trabrennbahn

Special Interest



KULTUR

LEBENS
GEFÜHL

WEIN &
GENUSS

OUTDOOR

- ✓ Flanieren im Park
- ✓ Welterbe-Wandern (geführt)
- ✓ Terrainkurwege NEU
- ✓ Radfahren MTB
- ✓ Klettern (Alpenverein Baden)

- ✓ Therme & Wellness
- ✓ Thermalstrandbad
- ✓ Genussmeile Thermenregion
- ✓ Heurigen
- ✓ Komm. Weinverkostungen
- ✓ Rosenpicknicks
- ✓ Gastronomie

GREAT
SPA TOWNS
of Europe

Erfrischend anders

Entspannt, fröhlich, genussvoll, lebendig...

Baden
bei Wien

➤ Wie wird kommuniziert?

→ Lebenslust PUR!

Alle Bilder und Filme zeigen Menschen in opulenten Szenen, die das Leben aus vollen Zügen genießen.

→ Tradition und Moderne

Wir stehen zu unserer großen Historie, erlauben uns aber diese frech und pfiffig zu interpretieren. z.B.: moderne Fotokunst und historische Architektur, Beethoven Klassik im Pop/Rock-Style

→ Höchste Qualität & Nachhaltigkeit

Alle Veranstaltungen, die wir organisieren, alle Dienstleistungen, die wir anbieten, alle Produkte, die wir promoten sind nachhaltig, haben internationalen Qualitätsanspruch und überraschen unsere Gäste!



Tonalität der Kommunikation: elegant – inspirierend – authentisch - erfrischend

Marketingplan 2022

Marktbearbeitung



Marketingplan 2022

Märkte



➤ Konzentration auf die heimischen Märkte

- Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Wien
- Burgenland, Kärnten, Tirol, Vorarlberg

➤ International: Konzentration auf Nahmärkte

- Deutschland
- Tschechien, Ungarn, Polen?, Rumänien?
- Italien, Schweiz (über KHS)
- Israel → Market Research – vorbereitende Schritte zur aktiven Marktbearbeitung
- Russland (erst für 2023)

→ Aktivitäten auf den Märkten werden mit ÖW, NÖW, Wienerwald Tourismus und Vertriebspartnern verhandelt.

Great Spa Towns of Europe

Potenzial für den Badener Tourismus



- **Imagegewinn** durch das Führen des UNESCO Weltkulturerbe-Labels
 - Sichtbarmachung des UNESCO Welterbes über Straßenbeschilderung
→ in Vorbereitung - abhängig von der Einführung des neuen UNESCO Logos
 - Sichtbarmachung des UNESCO Welterbes im öffentlichen Raum
- **Touristische Zusammenarbeit der Great Spa Towns of Europe**
 - Entwicklung der Struktur für die künftigen Zusammenarbeit
→ Baden hat den Lead in der Tourism Officers Group - wird 2022 abgeschlossen
 - Erste Kooperationsprojekte 2022
→ ITB Berlin, WTM London
→ Globetrotter TV in Kooperation mit EHTTA
 - Stärkere Marktdurchdringung durch gemeinsame Marketingaktivitäten einzelner Städte auf den internationalen Märkten.
 - Weitere Projekte in Diskussion für 2023
- **Forschungsverbünde** zur Wirkungsweise der Naturheilmittel bzw. zu modernen Anwendungsaspekten.

Great Spa Towns of Europe

Potenzial für den Badener Tourismus



- Vernetzung von **Bildungseinrichtungen**
 - Kooperation mit HLA Baden und Robert Schuman-Gymnasium in Baden-Baden fixiert
 - Kooperation mit BG Frauengasse und Liceo Salutati-Montecatini in Vorbereitung
- **höhere Zahlen** bei den Übernachtungsgästen und Tagestouristen
Gemäß internationaler Studien in vergleichbaren UNESCO Welterbe Destinationen werden die Nächtigungssteigerungen mit 3-5% pro Jahr beziffert.
- **Repositionierung** in Richtung privaten Gesundheitstourismus
 - Studie für Adaptierung STEK Baden.2031 Kapitel Tourismus in Umsetzung
 - Studie für Neuentwicklung des Kurbezirks in Vorbereitung
- Entwicklung der **neuen Schwefelwasserkur**
- Attraktivierung von **internationalen Investoren**

Marketingplan 2022

Schwerpunkte



- Great Spa Towns of Europe: UNESCO Welterbe als Aufhänger!
- Attraktivierung des Produkts über VIP-Card
 - Angebotsbreite der VIP-Card erhöhen um Vertrieb zu unterstützen!
- Public Relation und Online-Marketing
 - Public Relation Schwerpunkt Österreich, Deutschland
 - Social Media-Strategie → Instagram pushen
 - Programmatic Marketing
 - Special Interest Portale, z.B. 1000things, Komoot,...
- Marketingkooperationen als Multiplikator
 - ÖW, NÖW, Wienerwald Tourismus
 - Great Spa Towns of Europe, Hotels Casinos Austria, Kleine Historische Städte
- Eventmarketing als erlebbare Kommunikation
 - Festival La Gacilly-Baden-Photo & Genussmeile Thermenregion als Leuchttürme
- Sicherheit als wesentliche Grundschwingung!



Marketingplan 2022

Public Relation - Highlights



- **Infoevent ITB Berlin-Online – März 2022**
PK der Great Spa Towns of Europe für die internationale Tourismuspresse-Online?
- **Key Account Veranstaltung München mit KHS – Juni 2022** Thema:
Eine kulinarische Reise durch die Kleinen Historischen Städte Österreich → TOP Journalisten und Tour Operatoren
- **Key Account Hamburg – Redaktionstour**
Thema: UNESCO Welterbe & Festival La Gacilly-Baden Photo
→ Journalisten der wichtigsten Verlage in Deutschland
- **Festival La Gacilly-Baden Photo – Mitte Juni 2022**
Einladung zur Eröffnung für österreichische Medien
- **Festival La Gacilly-Baden Photo – Mitte August 2022**
Internationale Journalisten zum Tag der Fotografie
- **PR-Trip Genussmeile Thermenregion – September 2021**
Gezielte Einladung von Journalisten aus Ö,D



KHS in Hamburg 2017



Eventmarketing

als strategisches Instrument in der Kommunikation

Veranstaltungen als sichtbare Zeichen für Mitbürger und Gäste!

Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



Ball Royale der Stadt Baden

22.4.2022



Great Spa Towns of Europe

Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



Festival der Rosen

Eröffnung: 28.5.2022



Great Spa Towns of Europe

La Gacilly-Baden Photo

9.6. – 16.10.2022

Baden
bei Wien



Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



10 Jahre Jubiläum!

Baden in Weiß
1.7.–2.7.2022



Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



August 2022



Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



Genussmeile Thermenregion
3.9.-4.9. & 10.9.-11.9.2022



Trendiges Lebensgefühl

...das Image wandelt sich!

Baden
bei Wien



Der NEUE Badener Advent

18.11. – 24.12.2022





**Wir arbeiten gemeinsam
für den Badener Tourismus.**

Vielen Dank!

Baden
bei Wien

